

1 Name	2 Vorname	3 Steuernummer	4 Ifd. Nr. der Anlage	Anlage Kind Für jedes Kind bitte eine eigene Anlage Kind abgeben.			
Angaben zum Kind							
4 Identifikationsnummer	01	5 Geburtsdatum	6 Anspruch auf Kindergeld oder vergleichbare Leistungen für 2013	7 EUR	8 31		
Vorname			15	,			
9 Zuständige Familienkasse							
10 Wohnort im Inland	00	vom	bis	Wohnort im Ausland	vom	bis	
9 ggf. abweichende Adresse (bei Wohnort im Ausland bitte auch den Staat angeben) (Kz14)							
Kindschaftsverhältnis zur stpf. Person / Ehemann / Lebenspartner(in) A			Kindschaftsverhältnis zur Ehefrau / Lebenspartner(in) B				
10 02	1 = leibliches Kind / Adoptivkind	2 = Pflegekind	3 = Enkelkind / Stiefkind	03	1 = leibliches Kind / Adoptivkind	2 = Pflegekind	3 = Enkelkind / Stiefkind
Kindschaftsverhältnis zu anderen Personen							
11 Name, Vorname	12 Letzte bekannte Adresse	13 Der andere Elternteil lebte im Ausland	14 Das Kindschaftsverhältnis zum anderen Elternteil ist durch dessen Tod erloschen am	15 Geburtsdatum dieser Person	16 Art des Kindschaftsverhältnisses		
11 04	12 37	13 06	14 37	15 04	16 1 = leibliches Kind / Adoptivkind 2 = Pflegekind		
Angaben für ein volljähriges Kind							
15 Das Kind ist verheiratet / hat eine Lebenspartnerschaft begründet seit dem	16 Das Kind ist geschieden / hat die Lebenspartnerschaft aufgehoben / ist dauernd getrennt lebend seit dem	17 Das Kind ist verwitwet seit dem	18 Das Kind hat ein eigenes Kind seit dem				
15	16	17	18				
16 Das Kind befand sich in Schul-, Hochschul- oder Berufsausbildung	17 Bezeichnung der Schul-, Hochschul- oder Berufsausbildung	18 1. Ausbildungsabschnitt	19 2. Ausbildungsabschnitt				
16	17	18 vom	19 bis				
20 Das Kind konnte eine Berufsausbildung mangels Ausbildungsplatzes nicht beginnen oder fortsetzen	21 Das Kind hat ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr (Jugendfreiwilligendienstgesetz), einen europäischen / entwicklungspolitischen Freiwilligendienst, einen Freiwilligendienst aller Generationen (§ 2 Abs. 1a SGB VII), einen Internationalen Jugendfreiwilligendienst, Bundesfreiwilligendienst oder einen Anderen Dienst im Ausland (§ 5 Bundesfreiwilligendienstgesetz) geleistet	22 Das Kind befand sich in einer Übergangszeit von höchstens vier Monaten (z. B. zwischen zwei Ausbildungsabschnitten)	23 Das Kind war ohne Beschäftigung und bei einer Agentur für Arbeit als arbeitsuchend gemeldet				
20	21	22	23				
22 Das Kind war wegen einer vor Vollendung des 25. Lebensjahres eingetretenen Behinderung außerstande, sich selbst finanziell zu unterhalten (Bitte Anleitung beachten.)	23 Das Kind hat gesetzlichen Grundwehr- / Zivildienst oder einen davon befreien Dienst geleistet	24 Das Kind hat bereits eine erstmalige Berufsausbildung oder ein Erststudium abgeschlossen	25 Falls Zeile 24 mit Ja beantwortet wurde:				
22	23	24	25				
23	24	25 1 = Ja 2 = Nein	26 Das Kind war erwerbstätig (kein Ausbildungsdienstverhältnis)				
24	25	26	27 Das Kind übte eine / mehrere geringfügige Beschäftigung(en) im Sinne der §§ 8, 8a SGB IV (sog. Minijob) aus				
25	26	27	28 Das Kind übte andere Erwerbstätigkeiten aus (bei mehreren Erwerbstätigkeiten bitte Angaben auf besonderem Blatt)				
26	27	28	28 (Vereinbarte) regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit der Tätigkeit(en) lt. Zeile 26 Stunden lt. Zeile 27 Stunden				

Kranken- und Pflegeversicherung

(Nicht in der Anlage Vorsorgeaufwand enthalten)

– Füllen Sie die Zeilen 31 bis 37 nur aus, wenn der Datenübermittlung nicht widersprochen wurde. –

		Aufwendungen von mir / uns als Versicherungsnehmer geschuldet EUR	Aufwendungen vom Kind als Versicherungsnehmer geschuldet EUR
31	Von mir / uns getragene Beiträge zu Krankenversicherungen (einschließlich Zusatzbeiträge) des Kindes (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)	66	70
32	In Zeile 31 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt		71
33	Von mir / uns getragene Beiträge zur sozialen Pflegeversicherung und / oder zur privaten Pflege-Pflichtversicherung	67	72
34	Von den Versicherungen lt. den Zeilen 31 bis 33 erstattete Beträge	68	73
35	In Zeile 34 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt		74
36	Zuschuss von dritter Seite zu den Beiträgen lt. den Zeilen 31 bis 33 (z. B. nach § 13a BAföG)		75
37	Von mir / uns getragene Beiträge zu Kranken- und Pflegeversicherungen des Kindes (ohne Basisabsicherung, z. B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherung)	69	

Übertragung des Kinderfreibetrags / des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf

Ich beantrage den vollen Kinderfreibetrag und den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil der andere Elternteil

38	– seiner Unterhaltsverpflichtung nicht zu mindestens 75% nachkommt oder – mangels Leistungsfähigkeit nicht unterhaltpflichtig ist	36	<input type="checkbox"/> 1 = Ja
39	Falls die Frage in Zeile 38 mit Ja beantwortet wurde: Es wurden Unterhaltsleistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz gezahlt für den Zeitraum	38	vom _____ bis _____
40	Ich beantrage den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil das minderjährige Kind bei dem anderen Elternteil nicht meldet war.	39	<input type="checkbox"/> 1 = Ja 43
41	Der Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf auf den Stief- / Großelternteil wurde lt. Anlage K zugestimmt.	40	<input type="checkbox"/> 1 = Ja
42	Nur beim Stief- / Großelternteil: Der Kinderfreibetrag und der Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf sind lt. Anlage K zu übertragen.	41	<input type="checkbox"/> 1 = Ja
43	Nur beim Stief- / Großelternteil: Ich / wir beantrage(n) die Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil ich / wir das Kind in meinem / unserem Haushalt aufgenommen habe(n) oder ich / wir als Großelternteil gegenüber dem Kind unterhaltpflichtig bin / sind.	76	<input type="checkbox"/> 1 = Ja 77

Entlastungsbetrag für Alleinerziehende

44	Das Kind war mit mir in der gemeinsamen Wohnung gemeldet	42	vom _____ bis _____
45	Für das Kind wurde mir Kindergeld ausgezahlt	44	
46	Außer mir war(en) in der gemeinsamen Wohnung eine / mehrere volljährige Person(en) gemeldet, für die keine Anlage(n) Kind beigelegt ist / sind	46	<input type="checkbox"/> 1 = Ja <input type="checkbox"/> 2 = Nein
47	Es bestand eine Haushaltsgemeinschaft mit mindestens einer weiteren volljährigen Person, für die keine Anlage(n) Kind beigelegt ist / sind	49	<input type="checkbox"/> 1 = Ja <input type="checkbox"/> 2 = Nein
Name, Vorname (weitere Personen bitte auf besonderem Blatt angeben)			
48	Verwandtschaftsverhältnis		
49	Beschäftigung / Tätigkeit		

Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung eines volljährigen Kindes

(Kz 27)

50	Das Kind war auswärts untergebracht	vom _____ bis _____
Anschrift _____		
Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:		
52	Laut beigeigtem gemeinsamen Antrag ist der Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt	

Schulgeld

an eine Privatschule (Bezeichnung der Schule)

Gesamtaufwendungen
der Eltern
EUR

61		24		,	—
Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:					
62	Das von mir übernommene Schulgeld beträgt	56		,	—
63	Laut beigefügtem gemeinsamen Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für das Schulgeld in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt	57		%	

Übertragung des Behinderten- oder Hinterbliebenen-Pauschbetrags

Das Kind ist

64	hinter- blieben	26	<input type="checkbox"/> 1 = Ja	behindert	<input type="checkbox"/> 1 = Ja	blind / ständig hilflos	55	<input type="checkbox"/> 1 = Ja	geh- und stehbehindert	<input type="checkbox"/> 1 = Ja	Grad der Behinderung	25	
----	--------------------	----	---------------------------------	-----------	---------------------------------	-------------------------------	----	---------------------------------	---------------------------	---------------------------------	-------------------------	----	--

Ausweis / Rentenbescheid / Bescheinigung	von	bis	unbefristet gültig	Erstmalige Beantragung / Änderung (Nachweis ist einzureichen)
ausgestellt am				

Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:

66	Laut beigefügtem gemeinsamen Antrag sind die für das Kind zu gewährenden Pauschbeträge für Behinderte / Hinterbliebene in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt	28		%
----	---	----	--	---

67	Ich beantrage die Übertragung der vollen Pauschbeträge für Behinderte / Hinterbliebene, da der Kinderfreibetrag auf mich übertragen wurde.	78	<input type="checkbox"/> 1 = Ja	
----	--	----	---------------------------------	--

Kinderbetreuungskosten

Art der Dienstleistung, Name und Anschrift des Dienstleisters

68	vom	bis	51		Gesamtaufwendungen der Eltern EUR
----	-----	-----	----	--	--------------------------------------

69	Steuerfreier Ersatz (z. B. vom Arbeitgeber), Erstattungen				
----	---	--	--	--	--

Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:

70	Ich habe Kinderbetreuungskosten in folgender Höhe getragen				Aufwendungen
----	--	--	--	--	--------------

71	Es bestand ein gemeinsamer Haushalt der Elternteile	vom	bis	Das Kind gehörte zu unserem Haushalt	vom	bis
----	--	-----	-----	---	-----	-----

72	Es bestand kein gemeinsamer Haushalt der Elternteile			Das Kind gehörte zu meinem Haushalt		
----	---	--	--	--	--	--

73				Das Kind gehörte zum Haushalt des anderen Elternteils		
----	--	--	--	---	--	--

Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:

74	Laut übereinstimmendem Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für die Kinderbetreuung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt				%
----	--	--	--	--	---